

# serfaus intern

BÜRGERINFORMATIONEN DER GEMEINDE SERFAUS - NR. 8 / 2012



## Liebe Serfauserinnen und Serfauser!

Der heurige Winter war geprägt von intensiven Schneefällen, langer Kälteperiode und einem guten Saisonverlauf. Die intensive Witterungssituation war für uns alle eine Herausforderung, besonders jedoch für die Mitarbeiter am Bauhof und die Lawinenkommission.

Kaum ein Jahr wie heuer war die Lawinen- und Schneerutschgefahr so hoch - nicht nur im alpinen Bereich, sondern vor allem auch im Ortsbereich. Aufgrund der großen Schneemengen und anfangs relativ warmen Temperaturen waren im Bereich Plojen sogar Wohnhäuser gefährdet, viele Wanderwege und die Zufahrt Stadlwies und St. Georgen mussten wochenlang gesperrt werden. Ich bedanke mich bei den Mitgliedern der Lawinenkommission unter Führung von Altbgm. Georg Mangott für ihren täglichen, oft sehr schwierigen Einsatz und das verantwortungsvolle und fachlich kompetente Handeln. Es ist für jedes Mitglied täglich eine große Herausforderung, die richtige Entscheidung im Sinne der Sicherheit für Einheimische und Gäste zu treffen.

Mit den großen Schneefällen zu „kämpfen“ hatte auch unsere Mannschaft vom Bauhof. Die großen Schneemengen, zeitweise fast täglich Neuschnee und viele Nachteinsätze forderte unseren Mitarbeitern alles ab. Alfred, Markus und ihr Team haben eine hervorragende Arbeit geleistet und den „Jahrhundertwinter“ sehr gut bewältigt. Es gab viel Lob aus der Bevölkerung - vielen Dank für euren Einsatz! Nun nach der Schneeschmelze zeigen sich vielfach die „Spuren“ dieses Winters, die Aufräumungs- und Sanierungsarbeiten sind schon im Gange.

Die Gemeinde hat sich für das heurige Jahr ein ambitioniertes Arbeitsprogramm vorgenommen – mehr dazu im Blattinneren. Ich wünsche Euch allen ein schönes Frühjahr und damit verbunden eine gute Erholung!

Euer

Bürgermeister Paul Greiter



# BERGBAHNEN

## Liebe Serfauserinnen, liebe Serfauser!

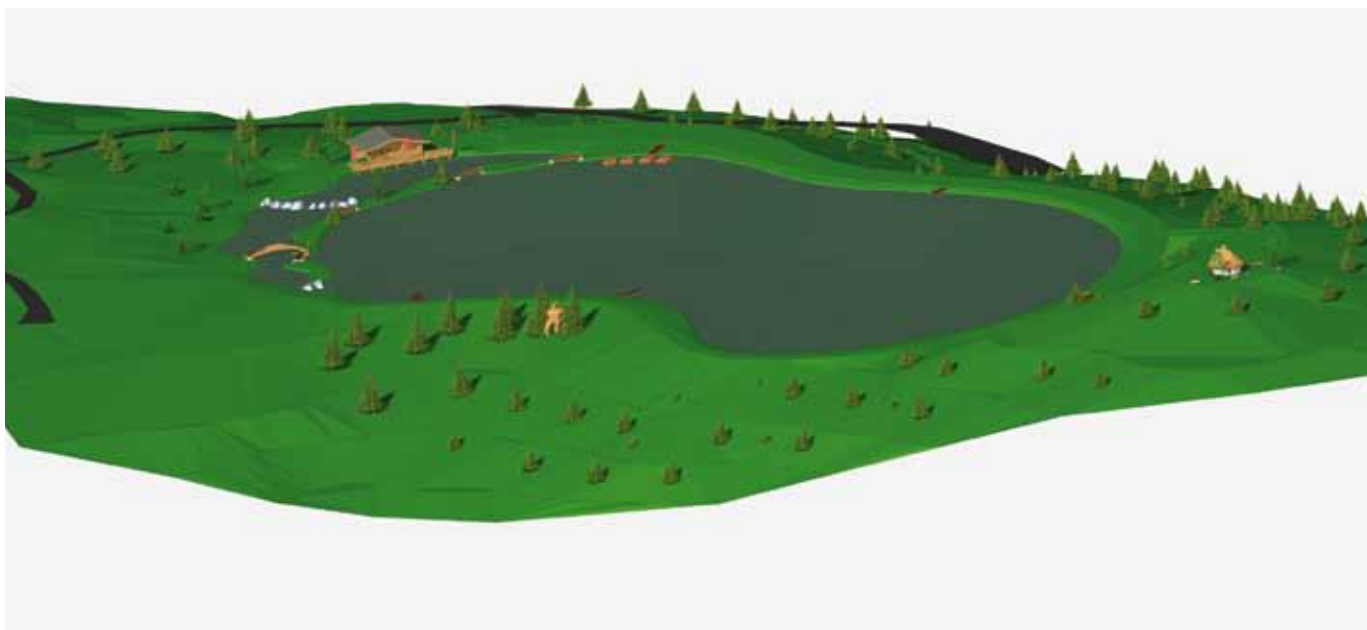
Die Wintersaison 2011/2012 ist schon wieder Geschichte. Wir blicken auf eine erfolgreiche Saison zurück. Trotz des schwierigen Starts im Dezember

hat sich das Ergebnis zur Freude aller zum Positiven entwickelt. Die perfekten Bedingungen seit Weihnachten und die vielen Schönwettertage speziell im März haben dazu beigetragen, das Ergebnis im Vergleich zum Vorjahr wieder zu steigern. Besonders hervorheben möchten wir die beiden letzten Wochen im Februar. Dies waren Rekordwochen in der Geschichte von Tirols Ski Dimension Serfaus-Fiss-Ladis. In der Woche vom 18. – 24. Februar konnten wir insgesamt 136.000 Gast-eintritte verbuchen, das sind täglich ca. 20.000 Gäste. Die Einnahmen in diesen beiden Wochen bescheren uns ebenfalls noch nie erreichte Zahlen, sowohl bei der Bahn als auch in der

Gastronomie. Zum Ende der Saison rechnen wir mit einem Plus von ungefähr 5% im Vergleich zum Vorjahr. Dies ist aber auch notwendig, da wir ja in den letzten Jahren ständig erweitert und auch für die Zukunft große Projekte geplant haben.

Einen wesentlichen Beitrag zu diesem Erfolg leisten dafür unsere Mitarbeiter. Laufende Schulungen und Seminare tragen nun Früchte und spiegeln sich in der Gästezufriedenheit wider. Bisher stand immer die Skigebietsgröße bei unseren Befragungen an erster Stelle. Mittlerweile befinden sich unsere Mitarbeiter on Top bei den Umfrageergebnissen. Die Gäste schätzen besonders die Freundlichkeit, die Hilfsbereit-





schaft und das gute Auftreten. Auch auf diesem Wege noch einmal ein herzliches Vergelt's Gott allen Mitarbeitern der Seilbahn Komperdell GmbH. Wir werden weiterhin in diese Richtung arbeiten und verstärkt Schulungen und Seminare anbieten.

Die Seilbahn Komperdell ist ja nicht nur im Winter einer der wichtigsten Arbeitgeber in der Region. Mittlerweile sind auch im Sommer ca. 120 Mitarbeiter bei uns beschäftigt (Bahn und Gastronomie). Zum Vergleich: im Winter arbeiten ca. 170 Mitarbeiter bei der Bahn und noch einmal ca. 170 Mitarbeiter in der Gastronomie.

Für den neuen Speicherteich Hög (200.000 m<sup>3</sup>) befinden wir uns noch in laufenden Verhandlungen. Der Baubeginn sollte dann im Frühjahr erfolgen. Wie bereits einmal erwähnt, könnten wir mit dem neuen Speicherteich und

den dazu gehörigen Pumpstationen die Schlagkräftigkeit unserer Beschneigung soweit erhöhen, um die Mittel-, die Wald- und die Südabfahrt, den Bereich Gampen und Alpkopf, Sattel-Süd, Seables, Königsleithe usw. binnen drei Tagen komplett zu beschneien.

Vor kurzem waren wir beim Tourismusforum der Alpenregionen in Zell am See als Gastredner eingeladen. Stefan Mangott und Benny Pregenzer konnten die zahlreichen Teilnehmer aus Österreich, Deutschland, Italien und der Schweiz mit dem Vortrag zum Thema „We are family – die Erfolgsgeschichte mit den kleinen Gästen“, total begeistern. Schon die Einladung zu dieser Präsentation zeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind und dass viele Regionen auf uns schauen und teilweise auch beneiden.

Für den Sommer haben wir wieder zahlreiche Veranstaltungen am Berg geplant. Von Frühschoppen über Musikantenhuangart bis hin zur Bergsommernacht ist hoffentlich für jeden wieder etwas dabei. Ein neues wöchentliches Highlight wollen wir im Leithe Wirt schaffen. Und zwar laden wir jeden Montag ab 18.00 Uhr zu einem gemütlichen Hüttenabend mit Fondue und Tirolerhut ein, wobei der Abend musikalisch begleitet wird. Anschließend wandert man gemeinsam mit Fackeln ins Dorf.

Wir wünschen euch nun eine schöne, etwas ruhigere Zwischensaison, wir starten am 7. Juni mit vollem Elan wieder in die Sommersaison!

#### **Seilbahn Komperdell GmbH**

GF Mag. Georg Geiger und  
GF Ing. Stefan Mangott

## **Grauviehzuchtvereine Serfaus-Fiss-Ladis Perger Drittel**

Die Viehzuchtvereine des Perger Drittels sind die ältesten Zuchtorganisationen des Tiroler Grauviehzuchtverbandes.

Wir feiern daher am 29.04.2012 unser 90-jähriges Bestandsjubiläum. Es wird dies ein Festtag der Züchter des Sonnenplateaus werden, zu dem wir die gesamte Bevölkerung recht herzlich

einladen möchten.

Das Programm für diesen Sonntag wird sich folgendermaßen gestalten:

**09.30 UHR** Einzug der Tiere mit der Musikkapelle vom Muiren zum Ausstellungsplatz in der Lourdessiedlung

**10.00 UHR** Feldmesse (je nach Witterung)

**11.00 UHR** Beginn der Ausstellung mit

Richten der Tiere und Wahl von Gesamt-, Typ-, Eutersiegerin

Für das leibliche Wohl sorgen die Freiwillige Feuerwehr Serfaus und die Ortsbäuerinnen.

Auf zahlreichen Besuch freuen sich die Verantwortlichen der VZV Serfaus-Fiss-Ladis.

## Vorhaben 2012

Für das Jahr 2012 ist eine Reihe von Infrastrukturmaßnahmen geplant. Unser größtes Projekt ist der Ausbau der **Wasserversorgung**. Anfang Mai soll die wasserrechtliche Genehmigungsverhandlung stattfinden und bei positivem Bescheid werden wir dieses Jahr noch mit der ersten Ausbaustufe beginnen. Dafür sind € 1,5 Mio. vorgesehen. Im Bereich unseres **Wegenetzes** sind folgende Maßnahmen vorgesehen:

- Laufende Sanierung der bestehenden Verkehrswege (Asphaltierung...)
- Wiederherstellung der Verbindung Darweg (Thöni Gerald) zum Unteren Bifangweg unter Beteiligung des TVB
- Ausbau des Alpweges von der Mühlbrücke weg und Ausbau der ersten Kurve (oberhalb St. Zeno) für den Schwerverkehr aufs Komperdell. Damit wird eine Entlastung des Ortsteils St. Zeno vom Schwerverkehr erreicht.

- Asphaltierung Bifangweg bis Leithewirt

- Wegsanierung Richtung Tschupbach im Bereich Grasländer gemeinsam mit dem Land Tirol

- Erschließung Lourdes II – 7 Baugründe für Einfamilienhäuser

- Errichtung einer Fußgängerverbindung am Platöll vom Föhrenweg zum Geigeweg

Auch die Erneuerung der Straßenbeleuchtung wird fortgesetzt. Im Ortsgebiet werden Ergänzungen durchgeführt, In den Talfraktionen wird die bestehende Beleuchtung erneuert.

Der **Kindergarten** erhält auf der Spielterrasse zusätzliche Spielgeräte und eine Rutsche. Erfahrungsgemäß kommen während des Jahres immer wieder notwendige Projekte und Sanierungen kurzfristig dazu.

### Sozialer Wohnbau

Im Frühjahr erfolgt der Bau des Erschließungsweges Lourdes II. Gleichzeitig werden die Baugrundstücke an die Bewerber vergeben. Die Vergabe erfolgt nach ausführlicher schriftlicher Bewerbung und einem Bewerbungsgespräch mit dem Vorstand.

**Nähere Informationen über Lourdes II erhalte ihr im Gemeindeamt.**

Auch das von der Pfarrkirche Serfaus und der Gemeinde gemeinsam geplante Wohnprojekt wird in den nächsten Wochen zur Ausschreibung kommen. Errichtet werden 12 Wohnungen in verschiedenen Größen und 5 Kleinwohnungen für betreutes Wohnen. Sobald die Ausschreibungsunterlagen vorliegen, werden wir eine entsprechende Information versenden.

## Die Agrargemeinschaft Serfaus ist eine Gemeindeguts-Agrargemeinschaft

Im Jahre 1970 wurde der Regulierungsplan für die Agrargemeinschaft Serfaus erlassen. Aufgrund von Erkenntnissen des VfGH von 1982 und 2008 wurde festgestellt, dass die Eigentumsübertragung an die Nutzungsberechtigten verfassungswidrig war (atypisches Eigentum), es ist Gemeindegut entstanden, das als Agrargemeinschaft organisiert ist und der Substanzwert (= jener Wert, der nach Abzug der Belastungen durch die land- und forstwirtschaftlichen Nutzungsrechte verbleibt – insbesondere, wenn auf den Grundstücken Dienstbarkeiten, Baurechte o.ä. begründet sind) steht der Gemeinde zu.

Diesen Erkenntnissen wurde in der Novelle zum Tiroler Flurverfassungsländesgesetz im Jahre 2010 Rechnung getragen. Die Agrargemeinschaft Serfaus hat diese Novelle in ihrem Bereich auch umgehend und vorbildlich umgesetzt: Es wurden 2 Rechnungskreise eingerichtet (RK I - Agrar und RK II – Gemeinde/Substanzwert), ebenfalls wurde als Vertreter der Gemeinde Vbgm. Helmut Dollnig in



den Agrarausschuss entsandt und bei Grundgeschäften wird die Zustimmung der Gemeinde eingeholt. Auch muss dem jeweiligen Rechnungsabschluss zugestimmt werden. Es hat seit Inkrafttreten der Novelle zum TFLG intensive Gespräche zwischen Agrargemeinschaft (Ausschuss) und Gemeinde (Vorstand, Überprüfungsausschuss) gegeben, ebenso mit dem Leiter der Agrarbehörde Mag. Bernhard Walser von Seiten des Landes. Zielsetzung dieser Gespräche war die Umsetzung der TFLG Novelle, Richtlinien für die Substanzwertaufteilung für die nächsten Jahre festzulegen und keine

rechtlichen Präjudizen für die Zukunft zu schaffen, da ja in verschiedenen Bereichen noch keine Rechtssicherheit gegeben ist (Jagdpacht, forstwirtschaftlicher Überling, Rücklagen und Eigentumsrückübertragung). Diese Fragen sind derzeit in diversen Gerichtsverfahren anhängig.

In intensiven Gesprächen ist es auch gelungen eine Vereinbarung bis zum Jahre 2015 auszuarbeiten, die die praktische Umsetzung der TFLG-Novelle vor allem hinsichtlich der Substanzwertaufteilung regelt. Diese Vereinbarung wurde vom Gemeinderat und vom Agrarausschuss

jeweils einstimmig genehmigt.

Ich möchte mich für die konstruktiven Verhandlungen bedanken, ich glaube es ist in Serfaus mit dieser Vereinbarung eine vorbildliche Regelung gelungen. Sowohl von Seiten des Agrarausschusses als auch von Seiten des Gemeinderates war es ein klares Ziel, diese Rechtsfragen einvernehmlich im Konsens zu lösen. Ganz besonderer Dank gilt den Verhandlungsleitern von Agrargemeinschaft und Gemeinde Agrarobmann Fidelis Althaler und VbGm. Helmut Dollnig, die wesentlichen Anteil am Zustandekommen der Vereinbarung haben.

## Steinschlagsicherung Untertösens

Nach einem Felssturz (Steine auf der Gemeindestraße nach Untertösens) wurde von der Gemeinde Serfaus die Felsberäumung im Bereich nach der Brücke oberhalb der Straße beauftragt. Dieser Bereich wurde auch schon im Jahr 2011 beräumt. Als erste Maßnahmen wurden ausgeführt: Geländerabtrag beim bestehenden Wanderweg, Felsberäumung, Holzschlägerarbeiten und Geländerinne von Steinen und Holz räumen. Dabei wurden immer mehr Bereiche entdeckt, bei welchen die Geländebeschaffenheit sehr instabil war.

Darum wurde Landesgeologe Dr. Gunther Heißel zu Rate gezogen um die oben angeführten Bereiche zu besichtigen. Bei dieser Begehung wurde festgestellt, dass im Bereich oberhalb des Wanderweges ein vier Meter hoher und 40 Meter langer Steinschlagschutzzaun errichtet werden soll. Ebenfalls sollte ein 1 Meter hoher Zaun direkt oberhalb der Straße errichtet werden um den unteren Bereich bis zur Straße zu sichern (Länge ca. 25m). Dazu wurden folgende Arbeiten ausgeführt: Säubern der Geländeoberflächen, Errichtung Steinschlagschutzzaun auf der Mauerkrone direkt oberhalb der Straße und Errichtung Steinschlagschutzzaun oberhalb des Wanderweges. Nach einer nochmaligen Begehung wurden die Arbeiten mit dem Reparieren der bestehenden Felsvernetzung mittels neuen Ankern, Kokosmatte und Maccaferrigittern sowie Wiederherstellen des Geländers beim Wanderweg abgeschlossen.



## Seniorenbund Ortsgruppe Serfaus

Am 15. Feber trafen sich die Fauser Senioren im Foyer des Kulturhauses zu einem geselligen Faschingsfest. Es war die Auftaktveranstaltung für das Vereinsjahr 2012.

Der Obmann konnte viele Mitglieder begrüßen – es sind ca. 40 Personen erschienen.

Auch Herr Pfarrer Willi und der Bgm.-Stv. Helli Dollnig sind der Einladung gefolgt. Pfarrer Willi sprach in seinen Grußworten über den Wert des älteren Menschen und über Sinnerfüllung und Zufriedenheit als wesentliche Werte eines menschlichen Lebens.

Der Bgm.-Stv. Helli überbrachte die Größe der Gemeinde, und hob die Wichtigkeit der Gemeinschaftspflege gerade in dieser Lebensphase hervor.

Gedenkminute für unsere verstorbenen Mitglieder (Burgl Monz und Obm.-Stvin. Loise Geiger)

Als Ziele des Vereinsvorstandes werden vorrangig hervorgehoben:

Die Leute zusammen zuführen, ihnen Gelegenheit zu bieten sich zu treffen, sich auszutauschen und die Gemeinschaft und Geselligkeit zu pflegen und zu fördern.

Neben der Organisation von größeren Ausflugsfahrten sollen auch die Kulturgüter in der näheren und weiteren Umgebung besucht werden. Auch Referate



zu Lebens-, Gesundheits- und Ethikfragen stehen auf dem Programm.

Der derzeitige Mitgliederstand liegt bei beinahe 100 Personen; der Beitritt von Jungpensionisten ist dem Obmann ein großes Anliegen.

### Rückblick auf das abgelaufene Veranstaltungsjahr:

- Monatliche Huangartstube im Saal Matschöl (Kulturhaus)
- Fahrt in den Masner und Fahrt auf die Fisser Nordseite (Zirbenstube)
- Frühlingfahrt zum Königssee
- Fahrt nach Innsbruck mit Führung im Landhaus und im Tirolpanorama am Berg Isel

- Besuch der Vorstellung der Serfauser Volksbühne
- Besuch der Operettenaufführung „Die Zirkusprinzessin“ auf der Festung Kufstein
- Grillfest in den Puinzwiesen
- Ausflug auf die Hög und Einkehr in der Rodelhütte
- Herbstfahrt zum Gardasee und nach Verona
- Töggelen in der Rodelhütte
- Advent- Weihnachtsfeier in der HS Prutz

### Für das Jahr 2012 sind geplant:

- Fortsetzung der Huangartstube (auch mit Impulsreferaten)



- Fahrt ins Regionsschgebiet (Masner)
- Museumsbesuch bei Alfred Tschuggmall (Refugium)
- Frühlingsfahrt und Herbstfahrt
- Stift Fiecht mit Georgenberg
- Altfinsternünz
- Operettenaufführung auf der Feste Kufstein („Gräfin Marizza“ - am 11.08.)

Ein besonderer Dank gilt allen Sponsoren. Es war ein gelungenes, geselliges Fest, zu dem nicht zuletzt Rupert Stecher mit seiner musikalischen Begleitung und seinen Liedern beigetragen hat.

Dr. Franz Patscheider (Obmann)



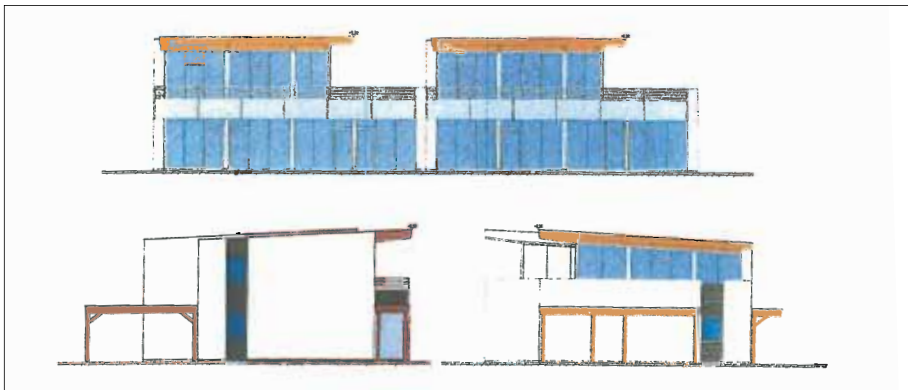
## Heimatbühne Serfaus

„Rüstiger Rentner sucht nette Bekanntschaft zwecks Freizeitgestaltung, spätere Heirat möglich“ oder „Sag mal, wird man im Alter wirklich so blöd und geizig?“ Wer diese Sätze nicht gehört hat, hat was versäumt. Die Spieler der Heimatbühne Serfaus liefen auch in der vergangenen Wintersaison jeden Montag zur Höchstform auf, wenn es hieß „Opa will heiraten“. Ein wirklich sehenswertes Stück Theaterkultur, bei dem die Lachmuskeln ordentlich trainiert wurden...



# Lourdessiedlung 2 Serfaus

## GEBURTSTAGE



- 6. April Hammerle Paula 70
- 7. April Kaltenbacher Maria 80
- 14. April Monz Theodora 80
- 3. Mai Vögele Heidemarie 70
- 7. Juni Purtscher Lorenz 60

Herzlichen Glückwunsch!

Alle 7 Häuser haben gleiche Größe und Einteilung: 2 Wohneinheiten unabhängig voneinander mit eigenem Eingang. Die große Wohnung hat 115 m<sup>2</sup> und den Wohnraum mit großer Dachterrasse im OG, um eine bessere Sicht nach Süden und beste Besonnung zu haben. Die kleine Wohnung liegt im EG, hat einen eigenen Eingang und 51,46 m<sup>2</sup>. Alle Häuser sind voll unterkellert, Kellerfläche 98,49 m<sup>2</sup>, und es gibt jeweils 2

überdachte Carports und einen Abstellraum für Fahrräder. Die Häuser sind zwar an einer Seite aneinandergebaut, es ist aber möglich, jedes Haus einzeln zu bauen, da die Dämmung bei der Trennwand durchgezogen ist. Die Planungen der Wände, Decken und des Daches sind so vorbereitet, dass jedes Haus den höchsten Energiestandard erreicht, also den Passivhausstandard.

Impressum: Herausgeber: Gemeinde Serfaus, Gänsackerweg 2, 6534 Serfaus. Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Mag. Paul Greiter. Layout: toenidesign.at - Fotos: Gemeinde Serfaus, Bergbahnen Serfaus-Fiss-Ladis, TVB Serfaus-Fiss-Ladis. Druck: Kranebitter Druck, Pettnau

